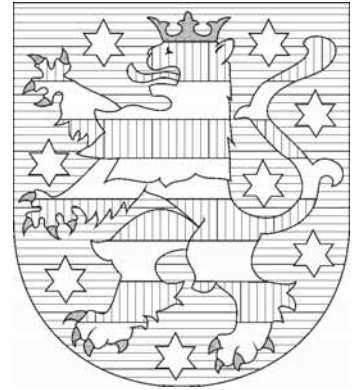


Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 14/2009

Montag, 6. April 2009

19. Jahrgang



500 Jahre Altenburger Spielkarten

Die Stadt der Spielkarten und Wiege des Skatspieles begeht 2009 ein besonderes Jubiläum

Kaum vorstellbar: Schon seit 1509 werden in Altenburg Spielkarten hergestellt, vor 200 Jahren wurde das Skatspiel erfunden und seit 100 Jahren werden im Spielkartenmuseum Karten gesammelt, die als besonderes Highlight sogar am Skatbrunnen getauft werden können. Das wird gebührend gefeiert. Die Stadt Altenburg, die Altenburger Tourismus GmbH, der Fremdenverkehrsverband sowie weitere Partner bieten allen Gästen der Region ein buntes Programm mit verschiedenen kulturellen Veranstaltungen, Festen, Ausstellungen und dem Weltrekordversuch, im Juli das größte Skatturnier der Welt zu veranstalten.

Die genaue Herkunft der Kartenspiele liegt bis heute im Dunkeln. Diese könnten aus dem Orient, aber auch aus Indien, China oder Persien stammen. In Europa wurden Spielkarten erstmals 1376 in Florenz erwähnt und gelangten später über die Alpen so auch nach Altenburg. Schon 1509 hatte die Stadt einen eigenen Kartenmacher. Der Mann

(Fortsetzung letzte Seite)



Altenburger Bauern beim Skat

Foto: Altenburger Tourismus GmbH

(Fortsetzung von Titelseite)



Karten im Skatbrunnen zu taufen soll Glück im Spiel bringen

Foto: Altenburger Tourismus GmbH

hieß Hockendorff und produzierte die erste Spielkarte, die bis heute erhalten ist. Das Kartenspiel wird schnell in allen Bevölkerungsschichten sehr beliebt. Fast immer wurde um Geld gespielt, weshalb es vielerorts zeitweise zum Verbot des öffentlichen Kartenspiels kam. Für die Kirche galten Spielkarten sogar als Teufelswerk, was deren Beliebtheit aber keinen wirklichen Abbruch tat.

Die erste Konzession zur Spielkartenherstellung in Altenburg erhielten 1832 die Gebrüder Bechstein, die sich bald einen Namen und damit großen Gewinn machten. Doch schon rund 30 Jahre später endete die Zeit der Kartenmacher, die Herstellung wird zum Industriezweig. Dieses Gewerbe hat sich in Altenburg bis heute gehalten. Die Spielkartenfabrik, die pro Jahr über 45 Millionen Kartensets in alle Welt versendet, ist mittlerweile ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Region.

Touristen haben in Altenburg viele gute Möglichkeiten, mehr über die Spielkarten zu erfahren. Bei einem Bummel auf dem „Spielkartenerlebnispfad“, ausgerüstet mit dem kostenlosen Stadtplan der Altenburger Tourismus GmbH oder in Begleitung einer Altenburger Herzdame, kann man die Geschichte und Entwicklung der Spielkarten, und natürlich ihre Herstellung, auf amüsante Art und Weise erleben. Höhepunkt sollte ein Besuch im Spielkartenmuseum, das im Schloss untergebracht ist, sein. Ein „Muss“ ist natürlich eine Kartentaufe mit original Altenburger Spielkarten am Skatbrunnen. Nur in Altenburg käuflich sind die limitierten Editionen der Altenburger Tourismus GmbH meist zu historischen oder regionalen Themen. Im Spielkartenladen in der Tourismus-Information, der Deutschlands größtes Sortiment führt, kann man in antiquarischen Karten stöbern oder es sich auf einem Sessel an der hauseigenen Bibliothek bequem machen.

Kontakt:

Altenburger Tourismus GmbH
Geschäftsführerin Christine Büring
Moritzstr. 21, 04600 Altenburg
Telefon: 03447 512000
E-Mail: mail@altenburg-tourismus.de

Weitere Informationen im Internet unter
www.altenburg-tourismus.de

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297

500 Jahre Altenburger Spielkarten



Bei einer Stadtführung lässt sich die Geschichte der Karten auf amüsante Weise erleben

Foto: Altenburger Tourismus GmbH

Termine & Erlebnisse April bis Oktober 2009

- ab 02.05. Ausstellung im Altenburger Schloss „500 Jahre Spielkarten in Altenburg und das Sächsische Blatt“
- ab 03.05. Ausstellung auf Burg Posterstein „Mit offenen Karten – 500 Jahre Altenburger Spielkarten in der Sammlung Gerd Matthes“
- 30. – 31.05. Deutsche Kinder- und Jugendmeisterschaft im Skat
- 06.06. Altenburger Skat-Marathonlauf und Museumsnacht
- 25.06. – 12.07. Prinzenraub Festspiele mit Rahmenprogramm „500 Jahre Spielkarten“
- 27.06. ICE Altenburg fährt mit Prominentenskatturnier von Berlin nach Altenburg
- 04./05.07. Guinness-Weltrekordversuch „Das größte Skatturnier der Welt“ auf und an der Kohle-Bahn
- 29./30.08. Altstadtfest

Außerdem im Programm:

geführte, öffentliche Spaziergänge auf dem Spielkartenerlebnispfad mit Spielkartentaufe jeden Freitag 18 Uhr, Samstag 16 Uhr und Montag 14 Uhr
Spielkartendessert: außergewöhnliche Spielkarten und eine Likörverkostung im Spielkartenladen jeden Sonntag 14 Uhr
Spielkartengerichte in ausgewählten Altenburger Gaststätten und Spieleabende an ungewöhnlichen Orten
spezielle Angebote für Gruppen sowie Spielkartenmacherführungen für Kinder und die ganze Familie (Dauer jeweils circa 1 bis 1,5 Stunden)